

NEWSLETTER

Kita Schatzkiste | Westerwaldstr. 20

Personal

Dinogruppe: Rasha erwartet im kommenden Jahr ein Baby, deshalb befindet sie sich momentan im Mutterschutz.

Küken: Jenny wird unsere Kita zum **20.07.23** verlassen. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Erfolg.

Praktikanten

Aktuell haben wir keine Praktikanten in der Kita Schatzkiste.

Wichtige bevorstehende Termine

Letzter Tag für die Vorschulkinder: 31.07.23

Sommerschließzeit von:
Montag, den 07.08.23 -
Montag, den 28.08.23

Aktuelles

Das Projekt „Schmetterlinge“ wird weitergeführt. Die Kinder beobachten „den Prozess von Raupe zum Schmetterling“ weiterhin.

Es wurden Raupen und Schmetterlinge gebastelt. Abschließend konnten die Kinder beobachten, wie die Schmetterlinge aus ihrem Kokon geschlüpft sind und sie konnten sie in die Natur freilassen.

Die Kinder hatten wieder das Vergnügen Croco zu treffen und mit ihm Zähne zu putzen. Auf spielerische Art im Morgenkreis hat Croco den Kindern nochmal gezeigt, wie man richtig Zähne putzt und worauf man achten muss. Es hat sehr viel Spaß gemacht und wir bedanken uns bei Croco für den Besuch.

Es wurden Ausflüge unternommen, wie z.B. in die Bücherei, auf Spielplätze in der Nähe der Kita und ins Kino.

Die Küken waren mit den Erzieherinnen im Zoo. Das war ein besonderes Erlebnis für alle.

Liebe Eltern,

es war ein schönes und gelungenes Sommerfest mit großer Teilnahme von euch. Wir haben uns sehr für das Buffet gefreut und möchten uns bei allen Eltern herzlichst für das Engagement bedanken.

Wir wünschen allen eine schöne Sommerschließzeit und einen erholsamen Urlaub.

Highlight des Monats:

Das Highlight des Monats war unser diesjähriges Sommerfest und der Abschied der Vorschulkinder im Südpark. Die einzelnen Gruppen konnten die Eltern mit ihren einstudierten Auftritten überraschen. Die Vorschulkinder wurden mit gefüllten Schultüten und Urkunden offiziell verabschiedet.

Es war eine ganz tolle Zeit und wir wünschen jedem Vorschulkind mit viel Erfolg einen guten Start ins Schuljahr.



NEWSLETTER

Kita Schatzkiste | Westerwaldstr. 20

Sprache

Papptellergeschichte „Karl, der Aal“ nach Mariele Diekhof



Karl, der Aal



Es war einmal ein Aal,
der hieß mit Namen Karl.

Er war kleiner als ein Wal,
doch das war ihm egal.

Er kannte jede Zahl
und hielt sich für genial.

Der dicke, fette Wal,
der hielt nicht viel von Karl,
er war ja nur ein Aal.

Er betrachtete ihn als Mahl!

Schwupps!!

Weg war der geniale Karl.

Doch der kleine Aal,
der schmeckte etwas schal.

D'rum stöhnte laut der Wal
und spuckte aus den Karl.

Hierbei handelt es sich um einen simplen Pappteller, der als Unterwasserwelt gestaltet wurde und als Hauptperson der Geschichte einen kleinen Aal, hergestellt aus einem Pfeifenputzer. Dieser ist magnetisch und kann, wie durch Zauberhand, während der Geschichte von der Unterseite des Papptellers mit einem Magneten bewegt werden.

- ✓ die kindliche Freude am Umgang mit Wörtern und Reimen
- ✓ Der Wortschatz wird ausgeweitet.
- ✓ Ein positives Gefühl für Sprache wird vermittelt.
- ✓ Eigene Ausdrucks- und Erzählfähigkeiten werden trainiert.

Integration



Geräuschememory

Ziele:

- ▶ Wahrnehmung
- ▶ Gesundheit
- ▶ Sprache
- ▶ Konzentration